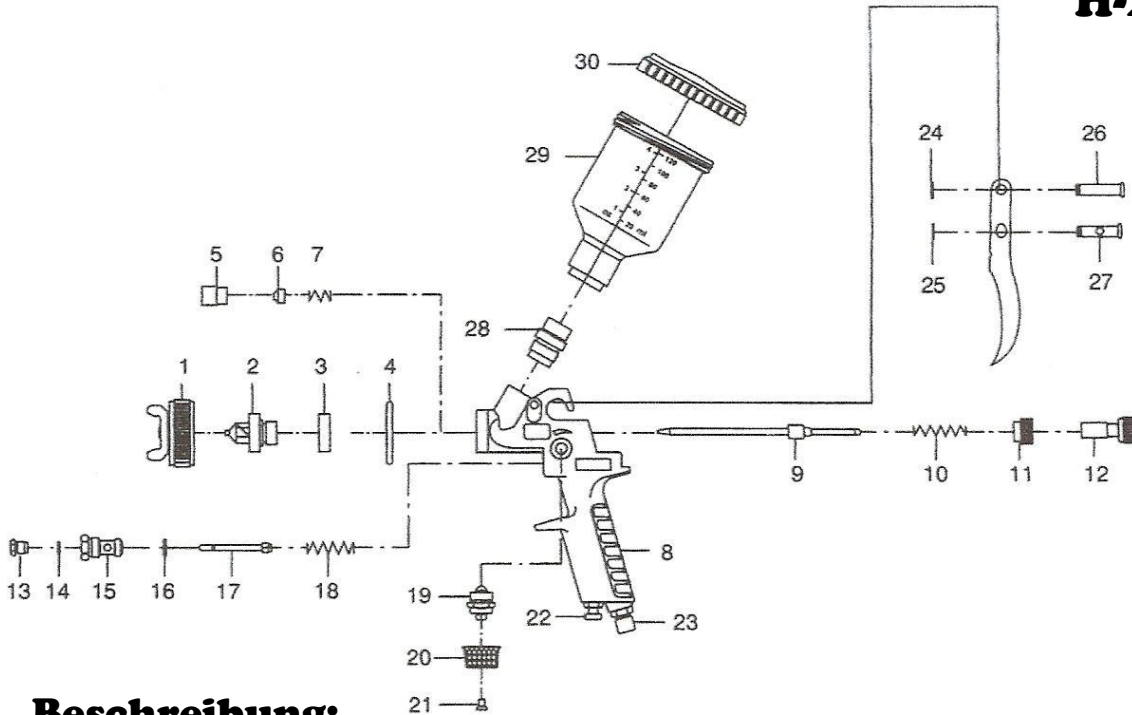




Betriebsanleitung

H-2000



Beschreibung:

1.	Düsensatz	16.	Kolbenring
2.	Düsenstock	17.	Luftkolben
3.	Kolbenring	18.	Luftventilfeder
4.	Dichtung	19.	Strahlregulierer
5.	Druckschraube	20.	Regulierungsknopf
6.	Dichtung für Luftkolben	21.	Senkschraube
7.	Druckfeder für Nadeldichtung	22.	Luftregulierer
8.	Pistolengriff	23.	Druckluftanschluss
9.	Farbnadel	24.	Sprengring
10.	Fabnadelfeder	25.	Sprengring
11.	Schraubemutter	26.	Abzugsbolzen
12.	Materialmengenregulierer	27.	Flexiblerbolzen
13.	Luftventildichtungsmutter	28.	Verbindungsstück
14.	Dichtung	29.	Materialbecher
15.	Luft Schaltventil	30.	Materialbecherdeckel



Inbetriebnahme:

Vor jeder Inbetriebnahme, besonders nach jeder Reinigung und nach Reparaturarbeiten, ist der feste Sitz aller Schrauben und Muttern zu überprüfen. Dies gilt insbesondere für die Materialmengenregulierschraube (Kontermutter), die Rund-/Breitstrahlregulierung sowie die Arretier Schraube für den Luftmikrometer. Die Lackierpistole wurde vor dem Versand mit Korrosionsschutzmittel behandelt und sollte daher vor Gebrauch mit Verdünnung oder Reinigungsmittel durchgespült werden. Bei Wartungs- und Reparaturarbeiten jeglicher Art muss das Gerät in drucklosem Zustand sein, d.h. vom Druckluftnetz abgekuppelt werden. Nichtbeachtung dieses Sicherheitshinweises kann zu Beschädigungen und Verletzungen, bis hin zum Tode, führen.

...am sichersten durch Verwendung von:

Kombi-Feinfiltern mit integriertem Druckregler zur Spritzdruckgrobeinstellung. Durch hohen Druckverlust im Luftschlauch/Kupplung sollte der Fließdruck an der Lackierpistole überprüft/eingestellt werden.

Pistole an das Druckluftnetz anschließen, Abzugbügel betätigen und gewünschten Pistoleninnendruck einstellen.

Saubere Spritzluft

Ausreichendes Luftvolumen

Luftmikrometer/Nachrüstmanometer

...durch bedarfsgerechte Kompressor Leistung, große Luftleitungsquerschnitte und zur Vermeidung von zu großem Druckverlust, einen Luftschlauch mit mindestens 9 mm Innendurchmesser in antistatischer, silikonfreier und druckfester Ausführung. Vor der Montage an den Luftabschluss sollte der Luftschlauch ausgeblasen werden. Der Luftschlauch muss für mind. 10 bar druckfest und lösemittelbeständig sein. Gesamtableitungswiderstand < 100 Mio. Ohm, nicht beständig gegen Benzin und Öle. (Länge 10m)

Bitte beachten:

**- Längs gestellter Luftmikrometer parallel zum Pistolenkörper
= maximale Zerstäubung, maximaler Pistoleninnendruck (gleich Pistoleneingangsdruck)**

**- quer zum Pistolenkörper = minimale Zerstäubung, minimaler
Pistoleninnendruck (bei kleinen Lackierarbeiten, Sprenkeln, etc.)**

Achtung: Bei an das Luftnetz angekuppelter Pistole darf die Arretier Schraube für den Luftmikrometer, keinesfalls ausgebaut werden. Wenn die Arretier Schraube ausgebaut worden ist, darf die Pistole nicht in Betrieb genommen werden.

Breit-Rundstrahl

**Rund-/Breitstrahlregulierung für Rechtshänder
zur stufenlosen Anpassung des Spritzstrahles an das
Lackierobjekt:**

Drehung nach links - Breitstrahl

Drehung nach rechts - Rundstrahl

b) Rund-/Breitstrahlregulierung für Linkshänder



Allgemeines

Die Lackierpistole dient zum Verspritzen von Farben und Lacken sowie anderer fließfähiger Medien (Düsengröße abhängig von der Spritzviskosität). Schmirgelnde, säure und benzinhaltige Materialien dürfen nicht verarbeitet werden. Die zum Spritzen benötigte Druckluft wird am Luftabschluss zugeführt, der im Pistolengriff eingeschraubt ist. Durch die Betätigung des Abzughügels bis zum ersten Druckpunkt wird das Luftventil geöffnet (Vorluftsteuerung). Beim weiteren Durchziehen des Abzughügels wird die Farbnadel aus der Farbdüse herausgezogen.

Das Spritzmedium fließt dann infolge der Schwerkraft drucklos aus der Farbdüse heraus und wird

durch die gleichzeitig aus der Luftdüse strömende Druckluft zerstäubt. Der Becherdeckel ist mit einer Tropfsperre ausgestattet, die den Materialausfluss aus dem Entlüftungsloch verhindert.

Reinigung und Wartung:

Bitte wenden Sie niemals Gewalt an. Zangen usw. sind ungeeignete Hilfsmittel. Eine sachgemäße Reparatur kann in vielen Fällen nur mit Spezialwerkzeugen durchgeführt werden. Beschränken Sie sich in diesem Fall auf die Feststellung der Schadensursache und überlassen Sie die Behebung unserem Kundendienst. Nach einer Selbstdemontage erlischt die Haftung für das einwandfreie Funktionieren der Pistole.

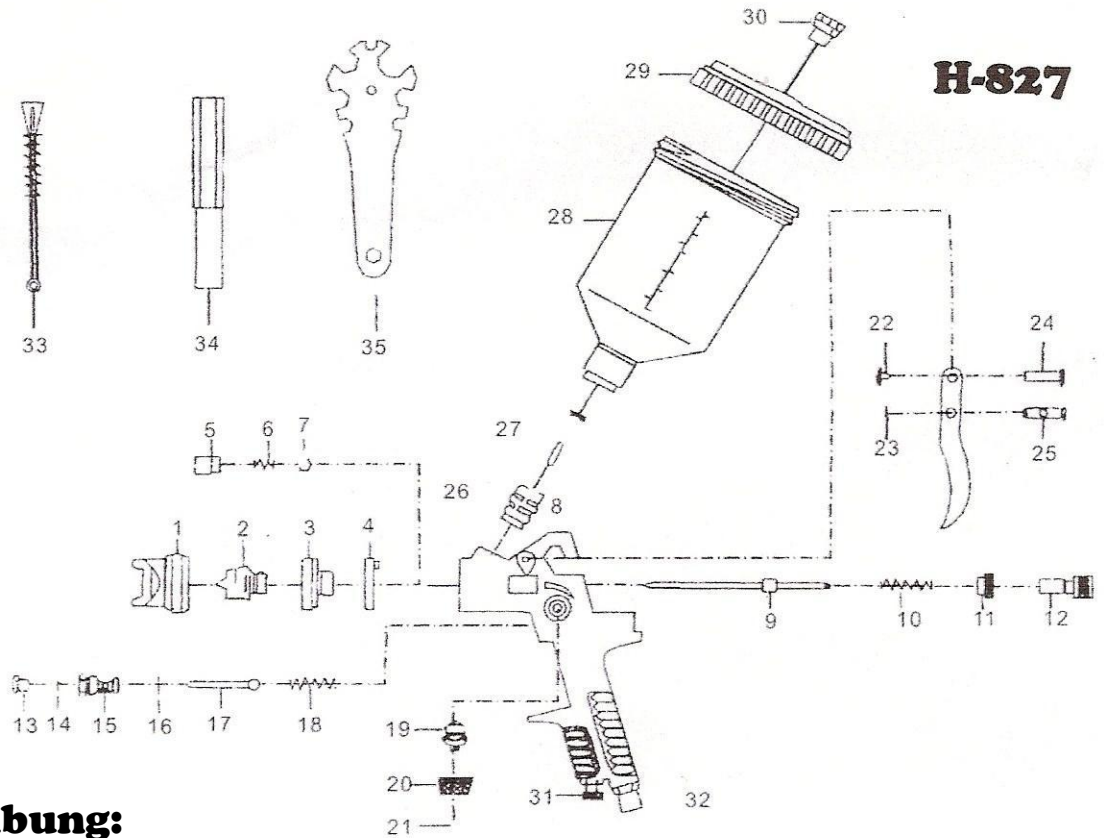
- a) Pistole mit Verdünnung oder Reinigungsmittel gut durchspülen.
- b) Luft Düse mit Pinsel oder Bürste reinigen. Pistole nicht in Verdünnung oder Reinigungsmittel legen.
- c) Verunreinigte Bohrungen keinesfalls mit unsachgemäßen Gegenständen reinigen, die geringste Beschädigung beeinflusst das Spritzbild.
- d) Schwarzer Luftverteillerring im Pistolenkopf nur bei Beschädigung (keine Abdichtung mehr zur Farbdüse) ausbauen. Bei Ausbau muss immer ein neuer Luftverteillerring zur Funktionssicherstellung eingebaut werden. Neuen Luftverteillerring lagerichtig einsetzen und Farbdüse wieder festschrauben.
- e) Bewegte Teile leicht mit Pistolenfett einfetten

Wichtiger Hinweis:

Pistole kann mit Löse- oder Reinigungsmitteln von Hand oder in einer konventionellen Pistolenwaschmaschine gereinigt werden.

Folgende Maßnahmen beschädigen die Pistole/Einrichtungen und können ggf. zum Verlust des Explosionsschutzes und zum völligen Verlust von Gewährleistungsansprüchen

Betriebsanleitung



Beschreibung:

1.	Düsenatz	17.	Luftkolben	33.	Reinigungsbürste
2.	Düsenstock	18.	Luftventilfeder	34.	Sechskantschlüssel
3.	Luftverteillerring	19.	Strahlregulierer	35.	Einstellschlüssel
4.	Luftverteillerringdichtung	20.	Strahlregulierungsknopf		
5.	Druckschraube	21.	Senkschraube		
6.	Druckfeder für Nadeldichtung	22.	Sprengring		
7.	Dichtung für Luftkolben	23.	Sprengring		
8.	Pistolengehäuse	24.	Abzugsbolzen		
9.	Materialnadel	25.	Flexibler Bolzen		
10.	Materialnadelfeder	26.	Verbindungsstück		
11.	Schraubenmutter	27.	Filter		
12.	Materialmengenregulierer	28.	Materialbecher		
13.	Luftventildichtungsmutter	29.	Materialbecherdeckel		
14.	Dichtung	30.	Schraube		
15.	Luft Schaltventil	31.	Luftregulierer		
16.	Luftventildichtungsmutter	32.	Druckluftanschluss		



Technische Daten:

Luftanschluss	1/4"
Standarddüse	1,4 mm
Wechseldüse wahlweise	1,0 - 2,5 mm
Empfohlener Luftdruck	1,0 - 3,0 bar
Farbbehälter	600 ml/ 200 ml
Luftverbrauch	118 -201 Liter/min
Gewicht	476 g
Lärmpegel	(dB A) 72,3 – 83,3

Handhabung und Wartung:

Spritzpistole immer im rechten Winkel zum Objekt halten; Abstand etwa 12 -20 cm.

**Erst die Spritzpistole bewegen, dann erst den Spritzhebel betätigen;
erst den Spritzhebel loslassen, dann erst mit der Bewegung stoppen.**

Merke: zwei dünne Farbschichten sind besser als eine dicke (Nasenbildung).

Reinigen: schlechte Reinigung kann zum Versagen der Spritzpistole führen. Niemals mit Metallgegenstände Düse/Düsenstock reinigen; niemals die ganze Pistole in ein Reinigungsmittel legen.

Zuerst übrige Farbe in einen anderen Behälter umfüllen (Keine Farbe in der Spritzpistole aufbewahren!).

Mit Lösungsmittel Behälter und Düse/Düsenstock/Düsenhalter reinigen.